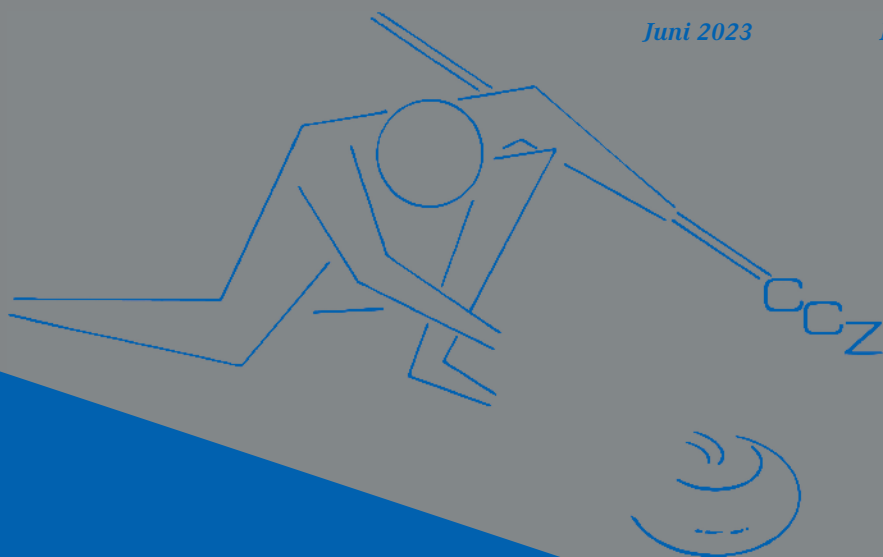


URS BISCHOF GOLD ART



GOLD-ART
LÜSSIWEG 41



URS BISCHOF
6300 ZUG

TEL. 041 712 39 39 urs-bischof@bluewin.ch
www.ursbischof.ch



GROSSER EINSATZ FÜR DIE
LÜFTUNGSHYGIENE.



HCN Clean AG, Sinslerstrasse 116, 6330 Cham
www.hcnclean.ch

Eine Partnerfirma der Clima Nova AG und der BN Control AG



GROSSER EINSATZ FÜR
DAS KLIMA.



Zug | Uri | Schwyz | Zürich |
www.climanova.ch

Eine Partnerfirma der HCN Clean AG und der BN Control AG



GROSSER EINSATZ FÜR DIE
GEBÄUDEAUTOMATION.



Schattdorf und Kriens
www.bncontrol.ch

Eine Partnerfirma der Clima Nova AG und HCN Clean AG

ZUGER CURLER

Vereinsheft des Curling Club Zug
Gegründet 1966

Ausgabe Nr. 66, Juni 2023

Redaktion Paul Ruoff
Umschlag Urs Bischof
Gestaltung typodoro.ch
Druck Druckerei Ennetsee AG
Auflage 350 Exemplare

Vorstand

Co-Präsidentin

Ivana Stadler
Im Rank 6
6300 Zug
Mobile 079 425 84 52
Mail praesidium@cczug.ch

Co-Präsidentin

Barbara Huggenberger
Bonstetterstrasse 8
8905 Islisberg AG
Mobile 079 566 44 22
Mail praesidium@cczug.ch

Finanzen/Adressverwaltung

Susanne Dunand
Eichholzweg 22c
6312 Steinhausen
Telefon 041 740 67 89
Mobile 076 466 11 79
Mail susanne@mdunand.ch

Spielkommission

Beat Niggli
Eschenstrasse 4
6312 Steinhausen
Telefon 041 740 22 05
Mobile 079 922 82 15
Mail spiko@cczug.ch

Veteranen

Vakant

Junioren/Ausbildung

Yves Hess
Grabenackerstrasse 34
6312 Steinhausen
Telefon 041 740 51 77
Mobile 078 657 60 88
Mail yhess@gmx.ch

Hallenmanagement

Michael Hammerer
Adelheid Page-Strasse 2
6330 Cham
Mobile 076 388 22 49
Mail info@cczug.ch

Ehrenpräsidenten

Heinz Jörin
Franz Lusser

Ehrenmitglieder

Kurt Aklín
Rolf Bedognetti
Roland Gasser
Yves Hess
Patrick Hürlimann
Stefan Keiser
Jürg Müller
Werner Oswald
Gion-Peder Uffer
Doris Wunderlin

Curlingdelegierte

Barbara Huggenberger

Clubadresse

Curling Club Zug
6300 Zug
Spiko-Büro 041 725 31 83
Fax 041 725 31 84
Curlingstübli 041 725 31 81
Mail info@cczug.ch
Homepage www.cczug.ch

58. Generalversammlung

Freitag, 23. Juni 2023, Apéro ab 18 Uhr, Start der GV 18:30 Uhr
Restaurant Fontana, Baarerstattstrasse 11, 6341 Baar

Traktanden

- 1. Protokollabnahme der 57. GV vom 24. Juni 2022
- 2. Abnahme der Jahresberichte
- 3. Jahresrechnung und Revisionsbericht
- 4. Budget und Jahresbeitrag
- 5. Anträge
- 6. Mitglieder mutationen
- 7. Wahlen
- 8. Diverses
 - 8.1 Danksagung
 - 8.2 sportliche Ehrungen
 - 8.3 Ausblick und Termine

Wichtige Hinweise zu den Traktanden 5 und 6

Anträge sind in **schriftlicher Form** bis spätestens am Montag, 12. Juni 2023, dem Co-Präsidium ([praesidium\(at\)cczug.ch](mailto:praesidium(at)cczug.ch)) einzureichen. Bitte formuliert die Anträge inhaltlich klar und verständlich mit Begründung, Ziel und/oder Zweck, dass sich jedes Mitglied aufgrund der Formulierung bereits eine Meinung bilden kann. **Eine Mutation** bezüglich Statusänderung (aktiv zu passiv oder passiv zu aktiv) muss ebenfalls in schriftlicher Form bis spätestens Donnerstag, 22. Juni 2023, dem Präsidium mitgeteilt werden.

Wir freuen uns, viele von euch vor Ort zu einem gemütlichen Abend begrüßen zu dürfen.

Zug/Islisberg
im Juni 2023

Eure Co-Präsidentinnen
Ivana Stadler und Barbara Huggenberger

Inhalt

Vorstand.....	2
Einladung zur 58. Generalversammlung.....	3
Jahresbericht des Co-Präsidiums.....	4
Jahresbericht des Hallenmanagements.....	6
Rückblick der Spielkommission.....	8
5. Zuger Chriesi Stei.....	18
Smoke on the Ice ist Hallenmeister 2023.....	20
Erfolgreiche Junior*innen national und international!.....	23
Medaille an Cherry Rockers Schweizermeisterschaft!.....	26
Zuger Veteranen-Turniere 2022/2023.....	28
Curlingreise nach Schottland zum CC Edzell.....	30
Protokoll der 57. Generalversammlung.....	33

Jahresbericht des Co-Präsidiiums



Ivana Stadler
Co-Präsidentin
im Vorstand seit 2015

Liebe Zuger Curlingfamilie

Nach der Saison ist vor der Saison, dieser oft verwendete Spruch gilt auch für uns im Co-Präsidium und Vorstand. Die oft vermeintlich ruhigere Zeit nach Abschluss einer Saison nutzen *Ivana* und *ich* gerne für einen Rückblick auf all das, was passiert ist, ohne dabei jedoch den Ausblick auf die kommende Saison zu vergessen.



Barbara Huggenberger
Co-Präsidentin
im Vorstand seit 2012

Vergleichen wir die vergangene Saison mit einer langen Autofahrt, so sind während der gesamten Fahrt viele tolle Sachen im Rückspiegel zu sehen. Zum Beispiel die vielen Medaillen, welche national wie auch international von verschiedenen Teams und in unterschiedlichen Bereichen erspielt worden sind. Dies von den Cherry Rockers bis hin zu den Seniorinnen. Zu sehen sind auch viele glückliche Gesichter nach tollen Turnieren, die sich über die gute Organisation und Durchführung gefreut haben und mit sehr schönen Preisen wieder nach Hause gingen.

Schauen wir auf die gesamte Fahrzeit zurück, sehen wir eine oft sehr gut besuchte Halle mit vielen Firmenanlässen, Schnupperkursen und sonstigen Angeboten, welche mehr oder weniger genutzt worden sind.

Wie auf einer langen Fahrt notwendig, heisst es jedoch auch immer mal wieder eine Pause einzulegen, allenfalls auch Öl- und

Reifenstand zu kontrollieren, Energie zu tanken und vorausszuschauen. Was heisst dies nun im Bezug zu unserer Arbeit als Co-Präsidium? Auch wir sind ständig am Zurückblicken, Vorausschauen, am Überprüfen und Anpassen, so dass wir uns den sich ändernden Bedingungen annehmen und gegebenenfalls darauf reagieren können. Der Austausch mit dem Vorstand wie auch mit weiteren Clubmitgliedern ist dabei sehr wertvoll, denn verschiedene Ansichten und Meinungen über ein Thema führen zu spannenden Diskussionen und neuen Ideen oder Lösungen. Daher schätzen wir es sehr, wenn Inputs von Clubmitgliedern kommen, welche zu bestimmten Themen klare Vorschläge und Ideen haben. Diese greifen wir sehr gerne auf und suchen auch lösungsorientiert das Gespräch, um gemeinsam herauszufinden, was das Ziel wie auch der Mehrwert für den Club sein soll. Denn eines ist *Ivana* und mir sehr wichtig, wir verstehen uns einerseits als Vertreterinnen aller Clubmitglieder, andererseits aber auch als «Wächterinnen» über Punkte, die innerhalb des Vorstandes zu Gute aller Clubmitglieder beschlossen worden sind. Was wir nicht möchten, dass innerhalb des Clubs «Gruppen» entstehen, welche das Clubleben mehr schwächen als stärken.

Die Umfrage bezüglich Clubleben und Anliegen punkto Hallenmei-

sterschaft der «Interessensgemeinschaft Clubleben» hat uns und den Vorstand neben anderen Themen durch die gesamte Saison begleitet. Einige Punkte konnten schnell und ohne grosse Diskussionen umgesetzt werden, andere benötigten mehr Klärungsbedarf wie auch eine sorgfältige Planung, damit in der neuen Saison alles reibungslos aneinander vorbeikommt. Denn wir dürfen nicht vergessen, dass die Eisvermietung eine sehr wichtige Einnahmequelle für den CC Zug ist, auf welche wir dringend angewiesen sind. Dass in der vergangenen Saison so viel Eis vermietet werden konnte, freut uns ausserordentlich und ist ein grosser Verdienst von *Michael Hammerer*. Dies trotz der immer wieder schwierigen Suche nach Instruktoren und Instructorinnen.

Greifen wir wieder auf das Bild von der Autofahrt zurück, so sehen *Ivana* und *ich* die eine oder andere Herausforderung auf uns zukommen, welche den gesamten Vorstand noch fordern könnte.

Verläuft alles nach Plan, und wir sind sehr zuversichtlich, so starten wir mit neuen Scoreboards und Bildschirmen in der Halle. Nach umfangreicher Planung, Vergleichen

und Diskussionen über die beste Lösung für den CC Zug, wird die gesamte Infrastruktur erneuert. Ebenso freudig wie gespannt sind wir auf die zusätzlich geplanten Hallenmeisterschaftsspiele und Angebote, welche einerseits von der Interessensgruppe «Clubleben und Hallenmeisterschaft» wie auch aus der vom Vorstand abgehaltenen Retraite entstanden sind. Wir hoffen und wünschen uns allen, dass die bevorstehenden Neuerungen und Anpassungen genutzt werden.

Einen grossen und herzlichen Dank möchten wir unseren Kolleginnen und Kollegen im Vorstand aussprechen. Danke für die vielen Stunden Arbeit, eure stets gute Vorbereitung und die vielen offenen, ehrlichen, sachlichen und auch emotionalen Diskussionen. Wir bleiben dadurch in Bewegung! In diesem Sinne um wieder unser Bild aufzugreifen, schicken wir unser Auto nun noch in die Waschanlage, so dass es auf die kommende Saison hin wieder frisch aufbereitet eine neue Fahrt starten kann.

Herzlich grüsst das Co-Präsidium

*Barbara Huggenberger
Ivana Stadler*

Jahresbericht des Hallenmanagements



Michael Hammerer
Hallenmanager
seit 2021

Ich konnte es kaum erwarten, endlich in meine zweite Saison zu starten. Zwar musste wegen Problemen mit der Kühlanlage der Start in die neue Saison um zwei Tage verschoben werden. Beim ersten Clubabend waren dann doch zahlreiche Leute auf dem Eis.

Der September und Oktober waren relativ ruhig was Curling-Events angingen. Die Firmen hielten sich noch zurück, weil die Situation noch unklar war, ob doch nicht plötzlich irgendwelche Einschränkungen wegen dem Coronavirus kämen. Zum Glück war das nicht der Fall. Ab Mitte Oktober wurde ich mit vielen Anfragen eingedeckt. Insbesondere Ende November und Anfangs Dezember hätten wir an manchen Tagen die Rinks doppelt und dreifach verkaufen können. Auch in der zweiten Saisonhälfte war die Nachfrage riesig. Total wurden in der vergangenen Saison über 500 Rinks verkauft. Es standen bei den Plausch-Curling-Events über 3 000 Personen auf dem Eis. Zusätzlich kamen über 500 Kinder und Jugendliche zu uns, welche mit Ihren Schulklassen oder anlässlich des Angebots in den Sportferien die Curlinghalle besuchten.

Diese hohe Anzahl an Plausch-Curling konnte nur durchgeführt werden dank dem grossartigen Instruktoren-Team. Letzte Saison standen 46 fleissige Instruktoren im Einsatz. Zusammen haben sie

über 800 Stunden ehrenamtliche Arbeit für den CC Zug geleistet. Vielen herzlichen Dank für euren Einsatz auf dem Eis.

Curling als Team-Event wird bestimmt auch nächste Saison hoch im Kurs sein. Ich würde mich freuen, wenn ich auch nächstes Jahr wieder auf das Instruktoren-Team zählen kann. Instruktionen für Plausch-Curling geben kann übrigens jeder Curler – man muss weder Skip sein noch ein Hochschulschüler sein – es reicht, wenn man geradeaus slides kann und dabei nicht umfällt. Wichtig sind die Sicherheitsregeln auf dem Eis und dass die Teilnehmer Spass haben. Wer Zeit und Lust hat, nächste Saison neu ins Instruktoren-Team einzusteigen, kommt auf mich zu.

Weiterhin rückläufig sind leider die Einnahmen der Werbetafeln. Die aktuell hohe Nachfrage an Curling-Events soll uns in Zukunft bei der Akquise neuer Partner unterstützen. Wir werden das Werbedossier in den nächsten Wochen überarbeiten. Neu bieten wir auch Werbeflächen auf dem Eis an. Der grösste Erfolgsfaktor bei der Gewinnung von neuen Werbepartnern und Sponsoren ist jedoch der persönliche Kontakt. Wenn ihr jemanden kennt oder eine Idee habt, meldet euch bitte bei mir.

Äusserst erfreulich waren die Anmeldungen zu unseren Schnupperkursen. Es gab fünf Kurse, einer

sogar in englischer Sprache. Wir hatten total 51 Teilnehmende, also deutlich mehr als in gewöhnlichen Jahren. Ein Grund dafür kann man sicher dem Olympia-Effekt zuordnen. Im Februar 2022 organisierten wir einen Tag der offenen Türe, eine Flyer-Aktion auf dem Bundesplatz und die Verteilung in Briefkästen sowie Plakate an Kultursäulen. Dazu trug auch die regelmässige Präsenz in den lokalen Medien bei.

Danken möchte ich an dieser Stelle *Ella* und der ganzen Restaurant-Crew für die angenehme Zusammenarbeit und *Jiri* mit allen

Eismeistern für die hervorragende Eisqualität während der ganzen Saison. Im Hintergrund unterstützt mich *Michel* bei der Buchhaltung, so dass ich mehr Zeit habe für die Reservationen der Plausch-Curlings und alles was in der Halle selbst anfällt.

Nun geniesse ich die curlingfreie Zeit und freue mich auf die neue Saison. Bis dahin wünsche ich euch einen schönen Sommer und hoffe, euch im September wieder in der Halle zu sehen.

Michael Hammerer

Danke

Instruktoren 2022/2023

Adriana Polakovicova Rolf Bedognetti

Markus Hartmeier

Laura Aeby Bruno Kummer Annick Lusser Tamara Andrist
Oliver Riesen
Tatjana Portmann **Helmut Angerler** Susanne Dunand
Eliane Ions Jonas Feierabend Ivo Infanger Paul Ruoff Geri Kummer
Daniela Imfeld Marcel Schriber **Sepp Herger** Felix Lüthold
Geni Inderbitzin Siri Pajasmaa Stefan Bürgi Karin Lüthi Michel Dunand
Janet Hürlimann Patricia Zürcher Sandrine Tschamper Marcel Thomi
Daniela Couture Stefan Meienberg Sarah Vogel
Jan Tanner Marion Oberholzer Martin Oberholzer **Rahel Häsler**
Janis Büchel Nicolle Seyfang Stephan Keiser
Simon Gloor Beat Niggli Doris Wunderlin
Erwin Guggenbühl Barbara Bürgi
Michael Hammerer

Rückblick der Spielkommission



Beat Niggli
Präsident
der Spielkommission
im Vorstand seit 2018

Bericht von einer nach Corona wieder ganz normalen Saison. Wie in früheren Jahren leisteten auch in der Saison 2022/2023 die einzelnen Mitglieder der Spielkommission wertvolle Arbeit in der Durchführung der einzelnen Turniere.

Daher geht mein grosser Dank an *Alexandra Lüscher, Carole Bürgi, Geni Inderbitzin, Herbert Waller, Marcel Schriber, Markus Hartmeier, Oliver Riesen* und *Stefan Bürgi*.

Der Rückblick umfasst zuerst die internen Turniere. Wir starteten die Saison mit dem ersten von fünf zur Einzelwertung zählendem Turnier, dem «First Stone». Die Rangliste der Einzelwertung «interne Turniere» ist in diesem Heft abgedruckt. 81 Teilnehmende haben an mindestens einem Turnier teilgenommen, fünf Personen haben alle fünf Tur-

niere gespielt! Gewonnen wurde die Einzelwertung von *Riccardo Lutiger* mit rekordhohen 101 Punkten, knapp vor *Sebastian Keiser*. Die Ehrung und Pokalübergabe findet anlässlich der GV statt.

First Stone-Cup

Am Eröffnungsturnier «First Stone» spielten nur acht Teams am Freitagabend und am Samstag Mitte September. Die Stimmung war hervorragend. Dies auch Dank dem gesponserten Mittagessen und den Superpreisen. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an den CC Zug, der die internen Turniere grosszügig unterstützt. Gewonnen wurde das Turnier nach vier Runden von *Christian Tinner, Marcel Seiz, Michael Hammerer* und *Reto Kleiner*.



First Stone-Cup

Spielerinnen
und Spieler
der ersten
drei Ränge

Pub Trophy

An der 17. Pub Trophy Mitte Oktober gewann das Team aus «Dunoon Argyll», Schottland. Es sind dies *Yann Délèze*, *Marco Budak*, *Manfred Utiger* und *Patricia Grüter*. Sie gewannen ungeschlagen diese spezielle Kombination aus Curling und Dart. Den 10 Teams wird der feine Pub-Brunch in bester Erinnerung bleiben. Der traditionelle «Whisky and Beer»-Gabentisch rundete den schönen Turniertag ab. Das OK mit *Alexandra* und *Serge*, bedankten sich bei allen von «fern» angereisten Pub-Spielern. Sie dankten auch unserem Ehrenpräsidenten, *Franz Lusser*, der das Turnier grosszügig gesponsert hatte!



Weihnachtsturnier

Es haben sich genau 40 Curlerinnen und Curler angemeldet, wodurch das Turnier am Samstag mit 10 Teams, in drei Runden zu 6 Ends, durchgeführt werden konnte. Nach den drei Runden stand das Team «Take-Out» mit Skip *Sebastian Keiser*, *Roman Freimann*, *Helmut Angerler* und *Jan Schüpfer* mit dem Punktemaximum als Sieger fest.

Die Dankesworte des verantwortlichen Turnierorganisators *Oliver Riesen* gehen an:
– alle Curlerinnen und Curler, ohne

- die das Turnier gar nicht stattgefunden hätte,
- das Präsidium für die Organisation des Rahmenprogramms, ohne die wir nichts zum Basteln, Zuhören und Singen gehabt hätten,
 - *Ella* für das herausragende Abendessen und die Verpflegung durch den ganzen Tag, ohne die wir mit knurrenden Mägen nach Hause gegangen wären.



Weihnachtsturnier 1. Rang

v.l.:
Helmut Angerler,
Jan Schüpfer,
Roman Freimann,
Sebastian Keiser

Mixed Doubles Challenge

Das Format der «Zweiertrophy» hat Ende Februar 12 Teams begeistert, davon neun echte Mixed Paare. Ein spezieller Spielplan ermöglichte es, dass gleichzeitig auf allen fünf Rinks gespielt werden konnte. Aus den 12 Teams wurden drei Gruppen zu je vier Teams gebildet. Innerhalb jeder Gruppe wurde eine Round Robin gespielt. Nach diesen Spielen wurde eine Gesamtrangliste erstellt, welche für die Finalrunde



<< Pub Trophy 1. Rang

v.l.:
Manfred Utiger
Patricia Grüter
Yann Délèze
Marco Budak

Mixed Doubles 1. Rang

Kevin Wunderlin
Sandrine Tschamper



Last Stone

Alle Teilnehmenden
auf dem Siegerfoto

>>

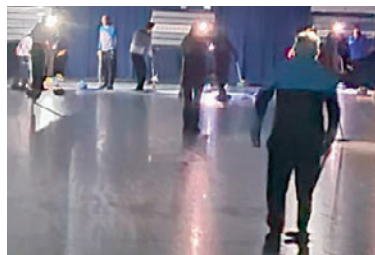
Häsli-Cup

Spielen im Dunkeln
zum finalen
Saisonabschluss!

massgebend war. Sieger nach vier Runden waren die Vorjahres Sieger *Sandrine Tschamper* und *Kevin Wunderlin*, vor *Laura Aeby* und *Riccardo Lutiger*. Taktik und «Draw»-Qualitäten machten auch dieses Jahr insgesamt den Unterschied.

Last Stone - Cup

Das Schlussturnier konnte dieses Jahr mit 10 Teams ausgetragen werden. Die 40 Spieler benutzten am 1. April diese letzte Gelegenheit in Zug vor dem Saisonende zu spielen. Die Idee der Spikos *Geni* und *Stefan*, «Bring en Fründ mit», einen aktiven Curler-Freund aus einem anderen Curling-Club einzuladen, wurde immerhin mit zwei Gästen umgesetzt. Gewonnen wurde das Turnier von *Pascal Hess*, *Rahel Häsler*, *Philip Bärtschi* und *Tamara Andrist*. Sie konnten als Erste vom schönen Gabentisch auswählen. Alle Teilnehmenden brachten einen «Osternest»-Preis mit. So konnten auch alle einen «gleichwertigen» Preis mit nach Hause nehmen!



Die Spikos *Michel* und *Markus* versüssten den Saisonabschluss mit einem «Häsli-Cup». Vier Ends wurden in der dunklen Halle, einzige Lichtquelle waren Stirnlampen, gespielt. Alle Teilnehmenden erhielten einen Schoggi-Hasen. Mitspielen war hier wichtiger, als gewinnen.

ProAm

Das Plauschturnier mit den gemischten Teams, ein bis zwei Clubmitglieder «Pro's» und Freunde, Bekannte «Am's», die Plausch am Curling haben, wurde mit 16 Teams an einem Samstag Ende November zum 23. Mal durchgeführt. Das



Turnier, bei dem Mitmachen wichtiger ist als Gewinnen, hat das «Team Sämorä» mit Skip *Raphaela Keiser, Selina Witschonke, Mauro Gilardi* und *Demian Knobel* gewonnen. Der Sieg hätte zur Teilnahme an der SM der Plauschcurler in Flims berechtigt. Da an der vom Curling Verband durchgeführten SM strengere Regeln betreffend «Pro's» gelten, musste auf eine Teilnahme verzichtet werden.

Rogi's Spontanturnier

Erneut grosszügig hat die Familie das Rogi's Spontanturnier zwischen Weihnachten und Neujahr gesponsert. Besten Dank auch für die Organisation und Durchführung dieses besonderen Turniers. Dieses Jahr haben 10 Teams um den Tagessieg gespielt. Gewonnen hat das zugeloste Team mit *Yves Hess, Mani Utiger* und *Susanne Dunand*.

SCA Junioren/Juniorinnen der Liga B in Zug

An einem Wochenende Mitte Januar 2023 konnte der CC Zug für die Juniorinnen und Junioren der Liga B die Qualifikationsspiele zur Schweizermeisterschaft organisieren. Mitglieder der Spiko haben den Verbandsanlass erfolgreich

durchgeführt. Die Spielleiter hatten dieses Jahr zusätzlich die Rolle als Schiedsrichter inne. Auch im Curling Restaurant war der Einsatz durch die Spiko erforderlich.

<<
ProAm
1. Rang

v.l.:
Mauro Gilardi
Selina Witschonke
Raphaela Keiser
Demian Knobel

Zuger Damenturnier

Das Damenturnier konnte im November 2022 zum 22. Mal ausgetragen werden. Wir beschränkten uns auf 10 Teams. Die teilnehmenden Curlerinnen schätzten die einmalige Stimmung und genossen den Tag sehr. Die aus Nah und Fern angereisten Teams lieferten sich spannende und attraktive Spiele, mit spielentscheidenden letzten Steinen.

Vor der Finalrunde hatten drei Teams die volle Punktezahl erreicht. Es kam zum Finale zwischen Skip *Renate Nedkoff* mit Küsnacht und Skip *Sandra Witschonke* mit Luzern. Die «Bäsehäxe» aus Aarau mit Skip *Ruth Wey* spielten gegen *Sandra Posch* mit den Küssnacht Damen. Die Finalrunde bot nochmals viel Spannung und attraktive Spiele. Der Spitzenkampf wurde in den letzten zwei Ends entschieden, mit dem besseren Ende für die Spielerinnen aus Küsnacht, *Renate Nedkoff, Susane Limena, Lotti Pieper* und *Rita Fassnacht. Sandra Posch's* Team Küssnacht Damen mit *Berna-*

Damenturnier
1. Rang

v.l.:
Susane Limena
Lotti Pieper
Renate Nedkoff
Rita Fassnacht



Damenturnier 7. Rang

v.l.:
Laura Aeby
Marlen Tinner
Sarah Vogel
Susanne Dunand



dette Notz, Gaby Zraggen und Petra Minder wurde Zweite, knapp vor Esther Kobler's Team «ZuBaLu» mit Dagmar Frei und Doris Wunderlin. Die «Zugvögel» mit Skip Sarah Vogel, Marlen Tinner, Laura Aeby und Susanne Dunand erreichten den 7. Rang. Das andere Zuger Team «Hasenfutter» mit Adriana Polakovicova, Sandrine Tschamper, Alexandra Lüscher und Tamara Andrist wurden Neunte. Dank der grosszügigen Unterstützung unserer Sponsoren konnten alle Teilnehmerinnen einen schönen Preis vom Gabentisch mit nach Hause nehmen.

Zentralschweizer Curling Trophy

Die ZCT hat ein eigenes OK und Spielleiter aus den Zentren Luzern, Küsnacht, Engelberg, Aarau und

Zug. Die 36. Saison wurde mit 21 Teams aus der Region ausgetragen. In diesem Jahr spielten neu sechs Zuger Teams an der Zentralschweizer Curling Trophy. In der 1. Liga die Teams **Zug Lüthi** und **Zug All4One** mit Skip **Sebastian Keiser** und in der 2. Liga die vier Teams **Zuger Bärgr Curler** mit Skip **Bruno Keiser**, **Zug Cool Runnings** mit Skip **Reto Haupt**, **Zuger InterCity** mit Skip **Jiri Marsa** und **Zug Rookies** mit Skip **Felix Lüthold**.

«Zug Lüthi» konnte dieses Jahr das Finalspiel gewinnen und **Daniel Lüthi** wurde mit seinem Team in seiner 30. Teilnahme zum x-ten Mal ZCT-Meister. «Zug All4One» mit **Sebastian Keiser**, **Sarah Vogel**, **Michel** und **Susanne Dunand** sowie **Riccardo Lutiger** wurden sehr gute Vierte. In der 2. Liga konnten die «Zuger InterCity» und «Zug Rookies» den Aufstieg schaffen und werden nächste Saison in der 1. Liga der besten zehn Teams spielen können. Den beiden Zuger Teams «Zuger Bärgr Curler» und «Zug Cool Runnings» lief es diese Saison nicht wunschgemäss.

Der im Verkehrshaus Luzern durchgeführte Finalabend mit

Zentralschweizer Curling Trophy Zug 1 Lüthi 1. Rang

v.l.:
Daniel Lüthi
Cindy Schmid
Karin Lüthi
Nicole Strausak



Rangverkündigung bildete einen schönen Saisonabschluss. Der Präsident *Beat Niggli* moderierte die Rangverkündigung zusammen mit dem Spielleiter *Ernst Erb*. Die Auszahlungen der Prämien an die Teams wurde durch den Kassier *Beat Leuenberger* vorgenommen.

Nächste Saison werden der Starttag und turnusgemäss auch der Finaltag in Zug stattfinden.

Zuger an Schweizermeisterschaften

Mitglieder des CC Zug haben auch in der Saison 2022/23 wieder sportliche Erfolge an Schweizermeisterschaften feiern dürfen. Vier Zuger Teams kämpften in der Elite um Medaillen und mehrere Teams im Breitensport. Weitere Zugerinnen waren erfolgreich in anderen Teams unterwegs.

Das Elite Zuger Frauen Team von Skip *Corrie Hürlimann* mit *Celine Schwitzgebel*, *Nadine Bärtschiger*, *Anna Gut* und *Melina Chiara Bezzola* gewannen an den Schweizermeisterschaften in Genf die Silbermedaille. Gold ging an die Weltmeisterinnen aus Aarau mit der Zugerin *Briar Schwaller-Hürlimann*. Die Bronzemedaille gewann *Raphaela Keiser* mit ihrem Team St. Moritz.

Das Elite Team Zug Cables mit *Jan Hess*, *Yves Stocker*, *Simon Gloor*, *Felix Eberhard* und *Reto Schönenberger* erzielten an der SM in Genf wie im Vorjahr mit dem 3. Rang die Bronzemedaille. Das junge Zugerteam mit *Dean Hürlimann* und *Jan Tanner* wurden Achte.

Kevin Wunderlin und *Daniela Rupp* gewannen bei der Mixed

Double Elite an der SM in St.Gallen die Bronzemedaille. *Simon Gloor* erreichte mit *Selina Witschonke* für St. Moritz den 4. Platz.

Breitensport

Die Goldmedaille gewannen wie bereits im letzten Jahr *Yves Hess* und *Simon Hoehn* unter Zug/Uzwil an den **Mixed Meisterschaften**. Zudem konnten sie an den Weltmeisterschaften in Aberdeen SCO die Bronzemedaille für die Schweiz gewinnen. Weniger gut lief es *Jiri Marsa* im Team Thun/Zug.

Die Zuger *Jiri Marsa* und *Adriana Polakovicova* belegten an der **Mixed Double SM** in Adelboden den guten 5. Schlussrang.

Doris Wunderlin gewann im Team Baden/Luzern an der **Seniorinnen SM** die Bronzemedaille.

Die Schweizer Open Air Meisterschaft wurde im Januar in Wengen mit insgesamt 26 Teams, davon zwei Zuger Teams, ausgetragen. **Zug 2** mit Skip *Sebastian Keiser*, *Bruno Keiser*, *Marco Budak*, *Daniel Simmler* und *Beat Wick* erreichten im starken Teilnehmerfeld den guten 10. Rang. Das unter **Zug 1** startende Team mit Skip *Marcel Thomi*, *Reto Jetzer*, *Andreas Flühler* und *Martin Burtscher* konnte ihr gutes Vorjahresresultat nicht wiederholen.

Superfinale der Hallenmeister

Zum zweiten Mal wurde der **Superfinale** mit 30 Teams ausgetragen. Die Hallenmeister und die regionalen Meister der Schweiz trafen sich Ende April in Baden. Dabei spielte unser Hallenmeister-team «Smoke on the Ice» aus Zug

**Schweizermeister
Superfinale
Team Zug**

hinten v.l.:
Amanda Hasler
Tamara Andrist
Jan Tanner
Dean Hürlimann

vorne v.l.:
Sandrine Tschamper
Kevin Wunderlin



mit *Dean Hürlimann, Jan Tanner, Sandrine Tschamper, Stefan Meienberg, Amanda Hasler-Meier* und *Kevin Wunderlin*.

Das Team «Zug Lüthi» mit *Daniel Lüthi, Nicole Strausak, Gregor Obrist* und *Karin Lüthi* vertrat als Sieger die Zentralschweizer Curling Trophy. Die beiden Zugerteams mussten in der dritten Runde gegeneinander antreten, mit dem

besseren Ende für «Smoke on the Ice». Die Zuger Hallenmeister erreichten damit den Viertelfinal! Mit drei weiteren Siegen am Sonntag wurden sie sensationell Schweizer Hallenmeister 2023 und gewannen die Goldmedaille, vor den Teams «Superliga Zürich», «Curling Center Wallisellen» und «Team Glarus».

*Im Namen der Spielkommission
der Spielleiter Beat Niggli*

**Der Curling Club Zug bedankt sich
herzlich für die Unterstützung!**

SWISSLOS

Werbepartner in der Curlinghalle

Baumgartner Fenster, Hagendorn ■ Brauerei Baar AG, Baar ■ BWT Aqua, Schwyz ■ Casillo Getränke, Baar ■ Clima Nova AG, Cham ■ Germont Zug AG, Cham ■ Hensler Heizungen AG, Baar ■ Xaver Keiser Zimmerei, Zug ■ Lisibach Carrosserie AG, Zug ■ Alfred Müller AG, Baar ■ Emil Notter & Partner AG, Zug ■ Gebr. Oswald AG, Zug ■ Pan Garten AG, Unterägeri ■ Zuger Kantonalbank, Zug



Plauschcurling Firmenanlass Alfred Müller AG, Baar

Rang	Vorname/Name	First Stone- Cup	Pub Trophy	Weih- nachts- turnier	Mixed Doubles	Last Stone- Cup	Total
1	Riccardo Lutiger	21	21	21	21	17	101
2	Sebastian Keiser	21	21	25	16	15	98
3	Manfred Utiger	19	25	16	12	13	85
4	Michael Hammerer	25	14	16	10	15	80
5	Yann Délèze	19	25	14	–	21	79
5	Patricia Grüter	16	25	21	–	17	79
7	Beat Niggli	13	16	14	14	12	69
8	Tamara Andrist	–	12	12	19	25	68
8	Michel Dunand	21	13	17	–	17	68
10	Florence Andrey	19	14	17	–	17	67
10	Helmut Angerler	16	15	25	–	11	67
12	Christian Tinner	25	–	19	–	21	65
13	Sandrine Tschamper	21	–	14	25	–	60
14	Pascal Hess	15	–	–	19	25	59
15	Jan Schüpfer	17	–	25	–	15	57
16	Oliver Riesen	13	11	19	11	–	54
17	Rahel Häsler	16	12	–	–	25	53
18	Patrick Sager	17	19	15	–	–	51
19	Susanne Dunand	–	13	11	9	17	50
20	Markus Hartmeier	–	12	12	9	14	47
21	Reto Kleiner	25	–	–	–	21	46
21	Marcel Seiz	25	–	–	–	21	46
23	Serge Lusser	16	–	12	–	17	45
24	Olivier Hofmann	–	–	15	14	11	4–
25	Roman Freimann	14	–	25	–	–	39
26	Manuela Chiesa	–	19	–	–	19	38
26	Herbert Waller	13	11	14	–	–	38
28	Marco Budak	–	25	11	–	–	36
29	Sandra Frei	–	16	19	–	–	35
30	Sarah Vogel	–	–	17	–	17	34
31	Barbara Bürgi	14	–	19	–	–	33
31	Marion Oberholzer	–	17	–	16	–	33
31	Beat Wick	–	–	16	–	17	33
34	Adriana Polakovicova	–	–	15	17	–	32
34	Tim Sager	17	–	15	–	–	32
34	Franz Schumacher	–	–	21	–	11	32
37	Stefan Bürgi	14	–	17	–	–	31
38	Janis Büchel	–	16	14	–	–	30
38	Eugen Inderbitzin	19	–	–	–	11	30
40	Remy Frommenwiler	–	14	–	15	–	29
40	Peter Saurer	15	–	–	–	14	29

Rang	Vorname/Name	First Stone- Cup	Pub Trophy	Weih- nachts- turnier	Mixed Doubles	Last Stone- Cup	Total
40	Daniel Simmler	–	17	12	–	–	29
43	Jonas Feierabend	–	15	–	13	–	28
43	Joel Utiger	–	–	16	12	–	28
45	Alexandra Lüscher	–	12	–	15	–	27
45	Felix Lüthold	–	14	–	13	–	27
47	Stephan Gisler	14	–	–	–	12	26
48	Kevin Wunderlin	–	–	–	25	–	25
49	Maya Anderer	13	–	–	11	–	24
49	Bruno Keiser	–	13	11	–	–	24
49	Antonia Niffeler	–	13	11	–	–	24
52	Laura Aeby Wunderlin	–	–	–	21	–	21
52	Florin Schriber	–	21	–	–	–	21
52	Saskia Schriber	–	21	–	–	–	21
52	Giachem Schucan	–	–	21	–	–	21
52	Doris Wunderlin	–	11	–	10	–	21
57	Karin Auer	–	–	–	–	19	19
57	Josie Chong	–	19	–	–	–	19
57	Eliane Ions	–	–	–	–	19	19
57	Christian Lekic	–	–	–	–	19	19
57	Marcel Schriber	–	19	–	–	–	19
57	Patricia Zürcher	–	–	–	–	19	19
63	Lucia Eggemann	–	17	–	–	–	17
63	Luis Gretener	17	–	–	–	–	17
63	Geri Kummer	–	17	–	–	–	17
63	Jiri Marsa	–	–	–	17	–	17
67	Andrin Brandenburg	–	16	–	–	–	16
68	Andreas Flühler	–	15	–	–	–	15
68	Walter Gauer	15	–	–	–	–	15
68	Daniela Imfeld	15	–	–	–	–	15
68	Siri Pajasmaa	–	15	–	–	–	15
72	André Caveng	–	–	14	–	–	14
72	Reto Haupt	–	–	–	–	14	14
72	Edi Hess	–	–	14	–	–	14
72	Simon Stoop	–	–	14	–	–	14
76	Thomas Hess	–	–	–	–	13	13
76	Ruedi Leuenberger	–	–	–	–	13	13
76	Josi Wolfisberg	–	–	–	–	13	13
79	Vincent Gisler	–	–	–	–	12	12
79	Marc Terzer	–	–	–	–	12	12
81	Carole Bürgi	–	11	–	–	–	11



5. Zuger Chriesi Stei

Bereits zum fünften Mal durften wir Teams aus der ganzen Schweiz und dieses Jahr sogar aus dem nahen Ausland an unserem Turnier begrüssen.

Wir vom OK, *Karin Auer, Patricia Zürcher* und *Ivana Stadler*, sind schon seit letztem Sommer voll motiviert und engagiert an den Vorbereitungen des Wochenendes. Unser Ziel ist es, jedes Mal aufs Neue, allen Teilnehmenden zwei spannende Tage auf und neben dem Eis zu bieten.

14 Teams haben sich angemeldet und dieses Jahr den Weg nach Zug gefunden.

Am Samstag Vormittag um zehn Uhr wurden die ersten Steine übers

Eis geschoben. Von der ersten bis zur letzten Runde konnten wir dank dem grossartigen Einsatz von unserem Eismeister *Jiri* und seinem Team auf schön curlendem und feinem Eis spielen. Ein herzliches Dankeschön für die tolle Leistung!

Auch der traditionelle Ausflug durfte natürlich nicht fehlen. Dafür sind wir mit den beiden Gruppen jeweils nach einem kurzen Spaziergang im Bocciadromo gelandet. Nach der Einführung durch Instruktoren waren auch hier das Längengeschick und ein gutes Auge gefragt. Der Ausflug kam bei allen gut an und war ein voller Erfolg. Seit gespannt, was wir nächstes Jahr für euch bereithalten!

1. Rang Team Haller

v.l.:
René Kunz
Fabian Schmid
Urs Eichhorn
Christian Haller



2. Rang Rogi Roots

v.l.:
Livio Hess
Laura Aeby
Pascal Hess
Kevin Wunderlin





1



2



3

1
Geni Inderbitzin
feiert seinen
70. Geburtstag

2
Ausflug zum
Bocciadromo
mit Spiel und Spass

3
Rangverkündigung
im Curlingstübli

Nach drei Runden haben sich die besten 10 Teams für die Finalrunde qualifiziert. Die bis dahin ungeschlagenen Teams «Zürich Haller» und «Luzern Kobler» trafen aufeinander. Alle Spielerinnen und Spieler mobilisierten nochmals ihre ganze Energie für das letzte Spiel. Dieses Jahr mit dem besseren Ende für das «Team Haller» mit *René Kunz, Fabian Schmid, Urs Eichhorn* und *Christan Haller*.

Dank unseren sehr grosszügigen Sponsoren, *Airboard, Glencore* und *Hofmärcht Baar*, konnten wir einen

Gabentisch im Wert von über CHF 4500.- aufbauen.

Für uns, von Seiten OK, heisst es nun nach dem Turnier ist vor dem Turnier. Wir haben schon die ersten Ideen für die sechste Austragung des Zuger Chriesi Stei.

Wir wünschen allen einen schönen Sommer, gute Gesundheit und auf ein Wiedersehen spätestens am 16. und 17. März 2024 in Zug.

Das OK des Zuger Chriesi Stei
Karin Auer, Patricia Zürcher,
Ivana Stadler

Smoke on the Ice ist Hallenmeister 2023



Beat Niggli
Präsident
der Spielkommission
im Vorstand seit 2018

Die Hallenmeisterschaft konnte nach «Corona» endlich wieder im gewohnten Rahmen durchgeführt werden. 24 Teams des **CC Zug** und unserer Gastclubs **CC Wädenswil** und **CC Stoos** haben in den drei Stärkeklassen A, B, C mit je mindestens acht Spielen den sportlichen Challenge angenommen, und den Hallenmeister sowie die Ersten der Gruppen B und C erkoren.

Das Team **Smoke on the Ice**, der Aufsteiger der letzten Saison, mit *Dean Hürlimann, Jan Tanner, Sandrine Tschamper, Tamara Andrist, Jonas Feierabend* und *Amanda Hasler* hat in einem ausgeglichenen Finalspiel gegen das Team **Challenger** mit *Kevin Wunderlin, Michela Keiser, Nicolle Seyfang, Stefan Meienberg, Michael Hammerer* und *Laura Aeby* erst im Zusatzend mit 8:7 gewonnen.

Das Team **Art off Eis** mit *Ivana Stadler, Doris Wunderlin, Simon Gloor, Marco Budak, Felix Lüscher* und *Reto Schönenberger* hat im kleinen Final mit einem 3er-Haus im sechsten End vorentscheidend vorgelegt. Mit einem 7:4 gegen das Team **Chacheler** mit *Yves Hess, Kurt Egger, Martin Schläpfer, Simon Hoehn, Esther Iten* und *Christian Amstalden* haben sie sich den dritten Rang gesichert.

Das Team **Silverstone** mit Skip *Thomas Hess* belegte nach der Round Robin den 10. Rang in der A-Gruppe und steigt daher direkt ab. **Kantilehrer** mit Skip *Serge Lusser* und **Freeslider** mit Skip *Marcel Thomi* konnten ihre Abstiegsspiele gewinnen und verbleiben somit in der A-Gruppe.

Hallenmeister 2023 Smoke on the Ice

v.l.:

Jan Tanner
Tamara Andrist
Sandrine Tschamper
Dean Hürlimann

es fehlen:

Jonas Feierabend
Amanda Hasler
Adriana Polakovicova





2. Rang

v.l.:
Kevin Wunderlin
Michael Hammerer
Nicolle Seyfang
Michela Keiser
Stefan Meienberg
Laura Aeby (fehlt)



B-Meister

v.l.:
Susanne Dunand
Michel Dunand,
Sebastian Keiser

es fehlen:
Sarah Vogel
Riccardo Lutiger
Geri Kummer



2. Rang

v.l.:
Josi Wolfisberg
Erich Messerli
Mani Utiger
Joel Utiger

es fehlen:
Stefan Hilber
Ruedi Leuenberger

Das Team **All4one** mit Skip *Sebastian Keiser, Sarah Vogel, Michel Dunand, Susanne Dunand, Riccardo Lutiger* und *Geri Kummer* wurde B-Meister. Das Team hat den direkten Wiederaufstieg in die höchste Stärkeklasse geschafft. Die beiden Teams aus Wädenswil – **Wädi Takeout** mit Skip *Joel Utiger* und **Wädi Sliders** mit Skip *Roland Bolliger* wurden Zweite und Dritte der B-Gruppe. Beide Teams verloren aber ihre Aufstiegsspiele.

In der C-Gruppe kämpften fünf Teams um den Titel des C-Meisters

in einer doppelten Round Robin. Nach je acht Spielen stand das Team **Zug 2023** mit Skip *Bruno Keiser, Daniel Simmler, Olivier Hofmann, Antonia Nyffeler* und *Edi Hess* als C-Meister fest. Den zweiten Platz erreichte das Team **Ice Age 6** mit Skip *Beat Niggli* nur dank den gewonnenen Direktbegegnungen vor dem Team **SMARTIES** mit Skip *Walter Gauer*.

Die besten Teams der Hallenmeisterschaft wurden am Finaltag geehrt und konnten einen der grosszügigen Preise der drei Clubs

C-Meister

v.l.:
Bruno Keiser
Antonia Nyffeler
Daniel Simmler

es fehlen:
Olivier Hofmann
Edi Hess

**2. Rang**

v.l.:
Stefan Bättig
Beat Niggli
Reto Kleiner
(fehlt) James Yun



CC Zug, CC Wädenswil-Zimmerberg und CC Stoos entgegennehmen. Die gesamte Rangliste der Saison 2022/23 ist auf CCZug.ch/Hallenmeisterschaft abrufbar. Die Spielleitung dankt an dieser Stelle allen Teams für die Teilnahme und den Eismeistern für ihren Einsatz am Mittwochabend und nicht zuletzt den jeweils «kompetenten» Zuschauern im Stübli.

Der Spielleiter *Beat Niggli* wird die Verantwortung für die Hallenmeisterschaft nach 15 Jahren auf die nächste Saison in neue Hände geben. *Michel Dunand* und *Markus Hartmeier* werden die Hallenmeisterschaft am Mittwoch, 20. September 2023, starten.

*Der Spielleiter
Beat Niggli*

Der Curling Club Zug bedankt sich herzlich für die Unterstützung!



**Unterstützt vom
Kanton Zug**

Erfolgreiche Junior*innen national und international!

Den Start hatte unsere Juniorenabteilung bereits im August mit einem tollen und lustigen Sommeranlass. Wir liessen uns durch das nasse Wetter nicht abhalten und die Junior*innen haben in gemischten Gruppen einen Postenlauf von der Hirs-Badi Cham bis zu der Badi Hünenberg absolviert. Danach haben wir uns dort kulinarisch von *Ella* und ihrem Team verwöhnen lassen.

Unser Junioren A-Liga Team schaffte dieses Jahr den Sprung ins Nationalkader und startete mit grossen Ambitionen in die Saison. Viele Turniere konnten gewonnen oder in den Medaillenrängen abgeschlossen werden. Die A-Liga wurde dominiert und alle sieben Spiele gewonnen. An der Schweizermeisterschaft konnten dann *Jan Tanner, Pascal Matti, Matthieu Fague, Kim Schwaller* und *Dean Hürlimann*, gecoacht von *Janet* und *Patrick Hürlimann*, nicht ganz an die tollen Leistungen anknüpfen und holten schlussendlich mehr als verdient die Bronzemedaille. Für

Dean Hürlimann endet damit seine Juniorenzeit und *Jan Tanner* kann noch eine Saison bei den Junioren mitemittun.

Herzliche Gratulation zu den tollen Leistungen dieser Saison und viel Erfolg in der Zukunft!

Unser Juniorinnen-Team Zug mit *Lea Jaberg, Noémie Zufferey, Marion Oberholzer* und *Siri Pajasmaa* mit Coach *Reto Schönenberger, Martin Oberholzer* und *Jonas Weiss* schaffte den Aufstieg in die A-Liga knapp nicht und spielte entsprechend im B. Sie konnten sich über die Saison und schlussendlich an der Schweizermeisterschaft der B-Liga stetig steigern und holten dank einem tollen Final die Goldmedaille und den Schweizermeistertitel!

Wir freuen uns mit und für euch und wünschen euch in der kommenden Saison weitere Höhenflüge.

Mit grossen Ambitionen auf den B-Liga Titel und gestärkt durch die Inputs aus den Lokalkader-Weekenden und den beiden Trainern *Simon Hoehn* und *Kevin Wunderlin* nahm unser zweites Juniorenteam die Meisterschaft in Angriff.

Nils Freimann, Jonas Feierabend, Yves Kurmann, Vincent Geselle und *Felix Lüthold* erreichten die Schweizermeisterschaft (wie vergangenes Jahr in der C-Liga) mühelos und ungeschlagen. Leider verloren sie dort das entscheidende Spiel äusserst knapp und sie konnten schlussendlich «nur» die Silber-



Yves Hess
Juniorenobmann
und Ausbildung
im Vorstand seit 2007



<<
Zug 1 Junioren
Bronzemedaille

v.l.:
Kim Schwaller
Dean Hürlimann
Pascal Matti
Jan Tanner
Patrick Hürlimann

Zug 1 Juniorinnen Goldmedaille

v.l.:
Marion Oberholzer
Jonas Weiss
Siri Pajasmaa
Noémie Zuffere
Lea Jaberg



medaille erspielen. Herzliche Gratulation zum sehr verdienten zweiten Rang!

Jonas Feierabend und Felix Lüthold durften zudem die Schweiz an der Europäischen Jugend-Olympiade (EYOF) in Italien vertreten. Dieser internationale Anlass wird in einem Mixed-Team gespielt und die beiden Zuger spielten sich gemeinsam mit *Zoe Schwaller* und *Anja von Arx* in den Final. Dort sah es lange Zeit nicht nach dem Titelgewinn aus, aber die vier Schweizer konnten sich steigern und die Goldmedaille nach Hause und nach Zug bringen. Herzliche Gratulation zu dieser grandiosen Leistung!

>> Zug Mixed-Doubles Goldmedaille

v.l.:
Felix Lüthold
Zoe Schwaller



Als sei dies nicht genug, konnte *Felix Lüthold* mit seiner Mixed Doubles-Partnerin *Zoe Schwaller* auch an der U18 reüssieren und gewann Gold für den CC Zug!

Sie vertraten die Schweiz an den inoffiziellen Junioren Mixed Doubles-Weltmeisterschaften, konnten dort aber nicht in die Medaillentränge vorstossen.

Neben den drei fixen Teams hatten wir eine grosse Schar Junior*innen in unserem Center-training, welche von *Siri Pajasmaa*, *Marion Oberholzer*, *Patrick Sager*, *Stephan Gisler*, *Sebastian Keiser*, *Michael Hammerer* und einigen weiteren fleissigen Helfern trainiert

EYOF Team Schweiz Goldmedaille

v.l.:
Felix Lüthold
Zoe Schwaller
Jonas Feierabend
Anja von Arx





Medaillen-Apéro
im Culingstübli

und gecoacht wurden. Die fünf Mädchen und zehn Knaben spielten insgesamt zwölf Turnier- und Meisterschaftswochenenden. Ich freue mich sehr auf viele Erfolge unserer motivierten Nachwuchsspieler*innen in Zukunft!

Wir konnten also diverse Medaillen gewinnen und konnten dies auch im Club feiern. Ich freue mich sehr und bin dankbar für diesen Rückhalt aus dem ganzen Verein.

Ich möchte mich herzlich bei allen Betreuern, Trainer und sons-

tigen Helfern für ihr enormes Engagement bedanken. Die Junior*innen haben sich unglaublich ins Zeug gelegt, viel Freude gezeigt und beeindruckende Leistungen abgeliefert. Es war eine spannende Saison mit einigen Glanzpunkten – national und international. Die Zusammenarbeit mit den Spielern, Trainern und Coaches hat hervorragend geklappt.

«Merci vil Moll!»
Yves Hess

**Der Curling Club Zug bedankt sich
herzlich für die Unterstützung!**

Stadt
Zug

Medaille an Cherry Rockers Schweizermeisterschaft!

Diese Saison starteten wir bereits vor den Herbstferien mit dem Cherry Rockers Training, um optimal auf die ersten Turniere vorbereitet zu sein. Wiederum durften vier Kinder, die am Stichtag, 30. Juni 2022 ihren 11. Geburtstag gefeiert hatten, zu den Junior*innen weiterziehen.

Erfreulicherweise konnten wir im Herbst nach den zwei Schnuppertrainings mit *Lennox, Noah, Jari, Mia* und *Yan* fünf neue Curler*innen in unsere Trainingsgruppe aufnehmen.

Für mich war es die erste Saison mit offiziellem J&S Kids Kurs in der Tasche, so dass wir die Trainingsstunden der Cherry Rockers neu auch über J&S abrechnen dürfen. Zusammen mit *Roman Freimann* und *Susanne Dunand* haben wir den älteren Kindern die Kommunikation und die verschiedenen Rollen im Team näher gebracht. Bei den Jüngeren übten wir intensiv das Verhalten auf dem Eis und dann hiess es Sliden, Sliden, Sliden. Ein «Minicurling» für die Kleinen und ein «Mätschli» für die Grossen darf natürlich in keinem Training fehlen.

Am 20. November konnten zehn Cherry Rockers am Zuger Turnier antreten. Das Heimturnier haben alle sehr genossen. Danke an dieser Stelle den Organisatoren.

Das neue Jahr startete mit der Teilnahme am Turnier in Dübendorf. Später im Januar begrüsst

wir wie jedes Jahr die Mamas, Papas, Gottis oder Göttis auf dem Eis. Das gemeinsame Erlebnis hat allen grossen Spass gemacht. Anschliessend gabs Getränke und selbst gebackene Kuchen für alle im Curlingstübli.

Dies war wohl die erfolgreichste Saison in der Geschichte der Zuger Cherry Rockers: Das Team um *Elijah Imfeld, Lukas Landolt, Till Andermatt, Luisa Imfeld* und *Leandra Hess* gewann die Bronzemedaille an der Schweizermeisterschaft in Baden, betreut von *Roman Freimann als Coach!* Das zweite Zuger Team um *Simon Böhm, Manuel Bürgi, Gian Meisser, Fabian Bürgi* und *Lennox Theiler* belegte den tollen 8. Rang von total 16 Teams.

Im März konnten wir beim Turnier in Wallisellen auch wieder

Zug 1
Bronzemedaille
Zug 2
8. Rang
Cherry Rockers SM
in Baden

hinten
Roman Freimann

mittlere Reihe v.l.:
Leandra Hess
Luisa Imfeld
Till Andermatt
Lukas Landolt
Elijah Imfeld

vordere Reihe v.l.:
Manuel Bürgi
Simon Böhm
Fabian Bürgi
Gian Meisser



Cherry Rockers-,
Veteranenturnier

mit zwei Teams starten. Es macht Freude zu sehen, wie sich bereits die Cherry Rockers an den Turnieren sehr selbständig auf und neben dem Eis organisieren. Beim gemeinsamen Apéro knüpfen sie erste Freundschaften in der Schweizer Curlingfamilie.

Das zweite Saison-Highlight nach der SM war das traditionelle Abschlussturnier am Mittwoch, 22. März, gemeinsam mit den Veteranen.

Zum letzten Training der Saison am 29. März haben wir nochmals

zu einem Schnuppertraining eingeladen. Nebst unseren 14 Cherry Rockers haben am Schnuppertag fünf neue Kinder teilgenommen und wir hoffen natürlich, dass wir diese im September wieder in der Curlinghalle begrüßen dürfen.

Lukas Landolt und Eliah Imfeld werden nächste Saison altersbedingt zu den Junioren wechseln. Wir geniessen nun den Frühling und freuen uns auf ein baldiges Cherry Leiter-Treffen, um die nächste Saison in Angriff zu nehmen.

Denise Hess



Ein Stein, der deinen Namen trägt...

Du möchtest auch eine Steinpatenschaft übernehmen?

Eine Patenschaft kostet Fr. 300.- (Vor- und Nachname) oder Team Fr. 400.- (Teamname).

Für eine Steinpatenschaft kannst du dich bei Michael per Mail info@cczug.ch oder 076 388 22 49 melden. Er sendet dir gerne weitere Infos.

Zuger Veteranen-Turniere 2022/2023



Veteranenobfrau
Veteranenobmann
Vakant seit 2022

Die Organisation der beiden Zuger Veteranen-Turniere wurde durch die Spiko vom zurückgetretenen Veteranenobmann übernommen. Auch die durch *Rolf Bedognetti* gewonnenen Sponsoren «Thomas Baumgartner» und die «Firma Bos-sard» waren wieder dabei.

Baumgartner Trophy

Das Zuger Veteranen-Turnier «Baumgartner Trophy» wurde am 1. Dezember 2022 ausgetragen. Die aus Nah und Fern angereisten 18 Teams lieferten sich spannende und attraktive Spiele auf dem perfekt curlenden Eis. Es kam zum Finale zwischen Skip *Thomas Hauser* mit dem Team «Uzwil»

und *Aschi Lehmann* mit dem Team «Interlaken». Die Finalrunde bot nochmals viel Spannung und attraktive Spiele. Im Spitzenkampf konnten die «Uzwiler» nach einem guten Start mit einem Dreierhaus den Turniersieg mit 5:4 knapp für sich sichern. Das Team «Luzern-on the rocks» mit Skip *Hansruedi Beer* und das Team «Limmattal» mit Skip *Emil Schnider* konnten ihre gute Ausgangslage nutzen und haben das Turnier auf dem Zweiten resp. auf dem Dritten Platz abgeschlossen. Die drei Zuger Teams belegten die Ränge 4, 6 und 11. Bestes Zugerteam im vierten Rang wurden *Geni Inderbitzin*, Skip *Doris Wunderlin*, *Rolf Bedognetti* und der Turnier-

Baumgartner Trophy 1. Rang Uzwil

v.l.:
Xaver Helfenberger
Thomas Hauser
Uschi Hauser
Jürg Schmid



4. Rang und 1. Zuger-Team

v.l.:
Thomas Baumgartner
Geni Inderbitzin
Doris Wunderlin
Rolf Bedognetti



sponsor *Thomas Baumgartner*. Den sechsten Rang erspielten sich Skip *Beat Niggli, Michel Dunand, Sepp Herger* und *Helmut Angerler*. Knapp die top Ten verpassten das ad hoc gebildete Team mit Skip *Paul Ruoff, Sigi Prutsch, Sepp Camenisch* und *Franz Schuhmacher*. Dank der grosszügigen Unterstützung unseres Sponsors *Thomas Baumgartner* konnten wir auch dieses Jahr allen Teilnehmenden einen fantastischen Gabentisch bieten.

Bossard Trophy

Das Zuger Veteranen-Turnier, «Bossard Trophy», wurde am 9. Februar 2023 ausgetragen. Die aus der erweiterten Region angereisten 18 Teams lieferten sich spannende und attraktive Spiele auf einem Supereis. Es kam zum Final zwischen Skip *Christian Iten* mit dem Team «Küssnacht a.R.» und Skip *Thomas Märki* mit dem

Team «Wallisellen». Im Spitzenkampf konnten die «Küssnachter» nach einem guten Start mit einem Dreierhaus den Turniersieg mit 9:2 sichern. Das Team «Baden Regio Ice Birds» mit Skip *Kurt Obrist* gewann den anderen Spitzenkampf. Sie konnten als zweites Team vom reichhaltigen Gabentisch auswählen. Das Team «Cavadürli» mit Skip *Hanspeter Weller* hat das Turnier auf dem dritten Platz abgeschlossen. Die beiden Zuger Veteranenteams «überliessen» diesmal die top Plätze den Gästen und belegten den 10. und 12. Schlussrang.

Ein herzliches Dankeschön geht an unseren langjährige Sponsor, Firma «Bossard». Dank dem Engagement konnten auch dieses Jahr alle Teilnehmenden mit einer Flasche Whisky den Heimweg antreten.

*Im Namen der SPIKO
Beat Niggli*



Bossard Trophy
1. Rang Küssnacht a.R.

v.l.:
Markus Gisler
Christian Iten
Sandra Posch
Beat Kryenbühl



12. Rang
Zug Niggli

v.l.:
Michel Dunand
Susanne Dunand
Sepp Herger
Beat Niggli

Curlingreise nach Schottland zum CC Edzell



Michael Hammerer
Reisechronist
und Fotograf

Im Oktober 2019 besuchte uns der Curling Club Edzell in Zug. Ursprünglich angedacht war, dass auch wir zwei Jahre später in Schottland einen Gegenbesuch machen würden, jedoch die Corona-Bestimmungen verhinderten dies damals. Aufgeschoben ist nicht aufgehoben. *Andy Flammer* von Seite des CC Zug und *Steve Warden* vom CC Edzell blieben in Kontakt, so dass dieser Vereinsausflug stattfinden konnte.

Der Ausflug fand vom Mittwoch 2. bis Montag 7. November statt. Total waren 10 Personen aus Zug dabei. Allen Teilnehmenden wurde das Rahmenprogramm von Edzell für das Wochenende mitgeteilt, jeder konnte aber individuell hin- und zurückreisen oder seinen Schottland-Aufenthalt verlängern. Die meisten entschieden sich, davor zwei Nächte in Edinburgh zu verbringen, bevor es weiter nach Edzell ging. Das Einchecken und die Gepäckaufgabe in Zürich ging schnell. Etwas umständlicher war das Umsteigen in London. Wegen des Brexits durften wir nochmals durch die Sicherheitskontrolle. Wir mussten schauen, dass bei diesen zahlreichen Menschen niemand verloren ging. Nach gefühlten 1,5 Stunden kam auch die letzte Person durch die Kontrolle. Für ein kurzes Mittagessen reichte es trotzdem, bevor wir wieder zum nächsten Flieger eilten. In Edinburgh

angekommen, schnappten wir unsere Gepäckstücke. Bis auf den Besensack war alles angekommen, er stand noch in Zürich und würde nachgeschickt werden. Mit dem Bus fuhren wir zum Hotel und liessen den ersten Reisetag in der Altstadt mit einem leckeren Essen und Pubbesuch ausklingen.

In den 2. Tag starteten wir mit einem English Breakfast. Danach ging es zum Treffpunkt der Free Walking Tour in der Royal Mile. Die Tour führte uns zu zahlreichen Sehenswürdigkeiten wie das Edinburgh Castle, St Giles' Cathedral, Grassmarket, Greyfriars Kirkyard oder irgendwelchen Schauplätzen aus Harry Potter. Den Nachmittag gestaltete jeder individuell. Manche gingen zurück ins Hotel um sich auszuruhen oder zu arbeiten, weitere besuchten Sehenswürdigkeiten auf der anderen Seite der hügeligen Hauptstadt. Genügend Zeit für Shopping, Tee trinken oder ein Pub aufsuchen gab es auch.

Weiterhin ohne Besensack ging es am Freitagmittag mit dem Zug nach Montrose. Nach zwei Stunden Fahrt dort angekommen, warteten die Freunde vom CC Edzell auf uns. Sie brachten uns mit dem Auto nach Edzell zum Hotel. Im Zimmer lagen ein Begrüssungsgeschenk und das detaillierte Tagesprogramm, es fehlte an nichts. Nach einer kurzen Welcome Party konnte jeder individuell seine Zeit vertreiben, im Zim-



mer bleiben, Jassen oder die Bar im Glenesk mit über 800 Whiskeys oder 100 Gins besuchen, bevor im Hotel das Nachtessen serviert wurde.

Kein offizielles Programm hatten wir am Samstagmorgen. Die meisten zogen es vor, die Umgebung des 900-Seelendorfes anzuschauen oder machten eine kleine Wanderung zur Hängebrücke, die als Shakin'Bridge bekannt ist und über den North Esk führt. Am Nachmittag fuhren wir zur Destillerie Glencadam in Brechin. Ge gründet wurde diese Destillerie 1825. Wir wurden durch die vielen verschiedenen Gebäude geführt und konnten uns alle Herstellungsschritte anschauen. Am Schluss landeten wir in einer grossen Lagerhalle mit vielen gefüllten Fässern. Dort gab es auch einen langen Tisch und für jeden Besucher mehrere verschiedenen Becher mit Whiskey zum Probieren. Zurück im Hotel, wartete die nächste Überraschung auf uns – der Besensack war ange-

kommen. Es ging weiter mit unserem Programm bis zum Einbruch der Dunkelheit. Jeweils am 5. November findet die Bonfire Night statt – diese Tradition geht auf das Jahr 1605 zurück. An vielen Orten in Schottland versammeln sich Leute im Freien um ein grosses Lagerfeuer, trinken Glühwein und schauen dem Feuerwerk zu. Auch in Edzell wird dies zelebriert. Da kommt das ganze Dorf und Umgebung zusammen. Für uns war es der Auftakt zu einer langen Party. Im grossen Festsaal warteten nämlich die Mitglieder der CC Edzell auf uns. Für das kulinarische Wohl war vorgesorgt worden. Es gab Tanz und Musik sowie kleine Spiele oder eine Lotterie zur Unterhaltung. An der Bar war auch reger Betrieb.

Am Sonntagmorgen fuhren wir zur Curlinghalle ins 30 km entfernte Forfar wo zwei Freundschaftsspiele ausgetragen wurden. Die Resultate waren nebensächlich, umso herzlicher waren die Aperos und Gespräche danach. Wir über-

Besuch der
Destillerie Glencadam
in Brechin



Weitere Fotos:
www.cczug.ch/edzell2022

reichten unseren Wimpel, der nun in der Halle an der Wand hängt und ein Jubiläumsbuch zur Geschichte des CC Zug. Übrigens auch der CC Edzell hat in Schottland Geschichte geschrieben. Beim letzten Grand Match ging die Auszeichnung für das Team mit den meisten Steinen, die Challenge Trophy, nach Edzell. Den Grand Match im Jahr 1979 gewann der Norden gegen den Süden mit 3 937 zu 3 144 Steinen. Zum Abendessen waren wir wieder zurück im Hotel. Wer wollte, konnte nochmals das schottische Nationalgericht Haggis essen, aber das schien nicht jedermanns Sache zu sein. Entgegen aller Klischees zum

schottischen Essen – es schmeckte nämlich sehr lecker.

Am Montag reisten wir wieder aus Edzell ab. Weil die Bahn streikte, wurden wir nach Edinburgh zum Flughafen gefahren. Mit der Rückreise lief es problemlos. Zur grossen Überraschung hat es auch der Besensack nach Zürich geschafft. Diese Reise nach Schottland hat uns allen riesigen Spass gemacht und es ist zu hoffen, dass es bald wieder eine Vereinsreise gibt. Als nächstes freuen wir uns, wenn wir die Freunde vom CC Edzell wieder bei uns in Zug begrüssen dürfen.

Michael Hammerer



1
Sightseeing Tour
in der Royal Mile

2
Sandrine und Tamara
beim Wischtraining
im Hotel



3
Die beiden Haupt-
organisatoren
Steve Warden und
Andy Flammer



4
Graham Smith und
Michael Hammerer
Gegner im Junioren
WM-Halbfinal 2004



4

Protokoll der 57. Generalversammlung

Ort: Restaurant Schnitz & Gwunder,
Zugerstrasse 1, 6312 Steinhausen

Datum: Freitag, 24. Juni 2022

Beginn: 18.30 Uhr – **Ende:** 19:45 Uhr

Anwesend Vorstand: Ivana Stadler,
Susanne Dunand, Beat Niggli, Yves Hess

Hallenmanagement: Michael Hammerer

Entschuldigt: Barbara Huggenberger,
Rolf Bedognetti

Angemeldet: 49 Aktive
4 Passive
3 Neumitglieder
2 Junioren
1 Gast

Stimmberechtigt: 49

Absolutes Mehr: 25

Leitung: Ivana Stadler

Protokoll: Michael Hammerer

Begrüssung

- Ehrenpräsident und Ehrenmitglieder
- Anwesende Neumitglieder

Willkommen

Geburten

- Sara (*Laura Aeby*)
- Alina (*Claudio Lutiger*)
- Ilona (*Esther Iten*)
- Vinz (*Eliane Ions*)

Wahl Stimmzähler:

*Patricia Zürcher, Serge Lusser,
Marcel Thomi*

TRAKTANDEN

1. Protokollabnahme der

56. GV vom 20. August 2021

Beschluss: *Einstimmig angenommen*

2. Abnahme der Jahresberichte

Beschluss: *Alle Jahresberichte wurden einstimmig angenommen und mit Applaus verdankt.*

3. Jahresrechnung

Die genauen Zahlen sind der Jahresrechnung der Saison 2021/2022 zu entnehmen. Durch Unterstützungsbeiträge des Kantons Zug fiel der Erfolg positiv aus. Es resultierte ein Gewinn von CHF 9 406.–.

3.1 Revisionsbericht

Die Revisoren empfehlen der Generalversammlung die professionell geführte Buchhaltung und die Jahresrechnung zu genehmigen sowie dem Kassier und dem gesamten Vorstand Entlastung zu erteilen.

Beschluss: *Einstimmig bei einer Enthaltung angenommen* und mit Applaus wurde die Decharge erteilt.

4. Budget und Jahresbeitrag

Der von SwissCurling aufgrund von CORONA reduzierte Verbandsbeitrag wird vollständig an die Aktivmitglieder weitergegeben. Der Mitgliederbeitrag reduzierte sich schlussendlich um CHF 105.–, jeweils CHF 35.– pro aktiv gespielte Saison 20/21, 21/22 und 22/23.

Auf den Vorschlag von *Markus Hartmeier*, Rückstellungen jeweils separat aufzuführen antwortet unsere Kassierin *Susanne Dunand*,

dass keine weiteren Rückstellungen vorgesehen sind, da ein Verlust budgetiert sei.

Beschluss: *Das vorliegende Budget ist einstimmig angenommen* worden.

5. Anträge

Von einer Interessengruppe sind verschiedene Anträge eingegangen. Diese wurden aufgrund der Komplexität und des Umfangs einerseits innerhalb des Vorstands und anschliessend mit dem Co-Präsidium und der Interessengruppe besprochen. Da die Ideen und Anträge über die Belebung des Clublebens und das Anliegen, mehr Spiele an der Hallenmeisterschaft spielen zu können, eine möglichst breite Unterstützung finden soll, findet nun in einem ersten Schritt eine Information über angedachte Änderungen statt.

Es wird darauf hingewiesen, dass anfangs Juli ein Fragebogen verschickt wird und sich so möglichst viele Mitglieder an der Umfrage beteiligen können.

6. Mitgliedermutationen

(Stand 31. Mai 2022)

	2021	2022	Diff.
Aktive	123	121	-2
Junioren	22	26	4
Lizenzen	145	147	2
Passive	100	103	3
Total	245	250	5

Eintritte: 4

Häsler Rahel

Imfeld Daniela

Seyfang Nicolle

Waller Herbert

Austritte: 10

Amstad Kurt

Amstalden Reto

Benner Clemens

Bruder Alfred

Egli Kaori

Flühler-Parry Sarah

Huwyler Liliane

Kropf Urs

Kummer Marcia

Vonarburg Peter

Wechsel Aktiv zu Passiv: 7

Cagienard Jörg

Flütsch Alfred

Fröhlich Stephan

Hürlimann Briar

Rother Stefan

Schaffner Max

Spillmann Tony

Wechsel Passiv zu Aktiv: 2

Aeby Laura

Ions Eliane

7. Wahlen

7.1. Bestätigung Co-Präsidium

Ivana Stadler und *Barbara*

Huggenberger wurden mit Applaus bestätigt.

7.2 Bestätigung Vorstand

Die Vorstandsmitglieder *Yves*

Hess, Susanne Dunand und *Beat*

Niggli wurden als Vorstandsmitglieder ebenfalls mit Applaus bestätigt.

7.3 Vorstellen neuer

Clubmitglieder

Die neuen Clubmitglieder werden mit Applaus begrüsst und aufgenommen.

8. Diverses

8.1 Dank

Der Dank des Vorstandes für ihre Tätigkeiten geht an folgende Personen:

- Hallenmanagement
- Instruktorinnen und Instrukturen
- Spiko
- Alle Personen, die sich ehrenamtlich für den Club eingesetzt haben, sei das inner- oder ausserhalb der Halle

8.2 Sportliche Ehrungen

Alle Teams und Einzelspielerinnen und -spieler aus folgenden Bereichen:

Elite

- Silber SM Elite
Kevin Wunderlin, Ersatzspieler im Team Glarus
- Bronze SM Elite
Zug Cablex
- Silber SM Elite Frauen
Raphaella Keiser mit St. Moritz
- Silber SM Mixed Doubles Elite
Briar Hürlimann mit *Yannick Schwaller*, Solothurn Regio
- Bronze SM Mixed Doubles Elite
Kevin Wunderlin und *Daniela Rupp*
- Bronze SM Elite Frauen
Annick Lusser, Coach Team GC Zürich und Gold in der Juniorinnen A-Liga

Breitensport

- Mixed Breitensport Gold
Yves Hess und *Simon Hoehn*
- Mixed Breitensport Silber
Daniel und *Karin Lüthi*
- Seniorinnen SM Silber
Doris Wunderlin

- Superfinale Silber
Art off Eis plus mit *Sebastian Keiser*, *Jiri Marsa*, *Marco Budak* und *Felix Lüscher*

Einzelmeisterschaft CC Zug

1. Rang *Sebastian Keiser*
2. Rang *Michel Dunand*
3. Rang *Serge Lusser*

Junioren

- Bronze Junioren A-Liga
Geri Kummer
- Bronze Junioren C-Liga
Zug 2

8.3 Ehrungen

25 Jahre Clubmitgliedschaft

- *Lilo Wächter*, Eintritt 13.6.1997
- *Laura Aeby*, Eintritt 1.10.1996

50 Jahre Clubmitgliedschaft

- *Stefan Keiser*, Eintritt 9.6.1972

55 Jahre Clubmitgliedschaft

- *Kurt Aklin*, Eintritt 9.11.1967

9. Varia

9.1 Danksagungen

- *Rolf Bedognetti* war für 5 Jahre Veteranenobmann. Ein Amt, das er mit Herzblut ausübte und wo er mit sehr viel Engagement die Saisons für die Veteranen plante. Nun hat er das Kapitel Vorstandsarbeit abgeschlossen und ein Neues aufgeschlagen in welchem er viel Zeit für sich persönlich und sein Hobby «Biken» hat. Der Vorstand bedankt sich für seinen Einsatz und wünscht ihm in allen Bereichen nur das Beste. Wir werden ihm sein

Abschiedsgeschenk zu einem späteren Zeitpunkt überreichen.

9.2 Diverses

- Der Sommertreff des CC Zug findet am Freitag, 19. August 2022 in der Minigolfanlage Breitfeld Rotkreuz statt.
- *Yves Hess* informiert über neue Kursformate für Mitglieder und über das Angebot Curlin' Zug.
- *Beat Wick* fragt wie es weiter geht mit der Nachfolge eines Veteranenobmanns. *Ivana Stadler* beantwortet die Frage, dass acht

Personen kontaktiert wurden. Die Suche bleibt im Vorstand auf dem Radar. Ansonsten wird eine Zwischen- oder Interimslösung gesucht.

- *Heinz Jörin* spricht einen grossen Dank ans Präsidium für die besonders schwierige Arbeit während der Corona-Zeit aus.

Um 19.45 Uhr wurde die Generalversammlung offiziell beendet.

Der Protokollführer
Michael Hammerer



GEBR. OSWALD AG ZUG

Verwaltungs- und Immobiliengesellschaft

Ihr Profi

mit langjähriger Erfahrung und
bestem Know-How auf dem Platz Zug

Bahnhofstrasse 28
6300 Zug
041 729 11 29
info@gebr-oswald.ch

- Verkauf
- Erstvermietung
- Verwaltung



Gerüstet für eine vernetzte Zukunft.

Wir bauen und pflegen schweizweit hochleistungsfähige
ICT- und Netzinfrastruktur-Lösungen.



www.cablex.ch

cablex
vernetzt in die zukunft



Zuger Kantonalbank

Zuger Präzision

Damit Sie den perfekten Stein ins Haus bringen.

Sponsorin
des Curling Clubs Zug